



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Verkehrs- und Kriminalitätsslage

Verkehrslage

Mit einem Reh kollidierte ein 22-jähriger Fahrer als er am 20.07.2020 gegen 21:05 Uhr mit seinem Pkw Skoda die **Kreisstraße 2050** aus Richtung Jeßnitz kommend in Richtung Raguhn befuhr. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 1.000 Euro.

Ebenfalls mit einem Reh kollidierte ein 30-jähriger Fahrer als er am 20.07.2020 gegen 21:15 Uhr mit seinem Pkw Opel die **Bundesstraße 187a** von Aken in Richtung Osternienburg befuhr. Das Tier, welches die Fahrbahn auf Höhe des Abzweiges Akazienteich überquerte, wurde schwer verletzt. Nur durch einen Schuss aus der Dienstwaffe, konnte es von seinen Qualen erlöst werden. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 2.500 Euro.

Auf der **Kreisstraße 2080** kam es am 20.07.2020 gegen 22:00 Uhr zu einem weiteren Wildunfall. Eine 54-jährige Fahrzeugführerin eines Pkw BMW befuhr die K2080 aus Richtung Kleinzerbst kommend in Richtung Elsnigk, als ein Reh die Fahrbahn überquerte. Infolge der Kollision entstand am Fahrzeug ein Sachschaden von ca. 2.000 Euro. Das Reh entfernte sich in unbekannte Richtung.

Tempo kontrolliert

In den Ortslagen **Elsnigk**, in der Scheuderschen Straße sowie **Osternienburg**, Ernst-Thälmann-Straße führte die Polizei in den Vormittagsstunden des 21.07.2020 Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen durch. Dabei konnten vier Verstöße, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 Kilometern pro Stunde nachweislich überschritten, geahndet werden. Der „Spitzenreiter“ war ein Fahrzeugführer, welcher in diesem Bereich mit 116 Kilometern pro Stunde unterwegs war. Dieser Verstoß wurde mit einem Bußgeld in Höhe von 480 Euro, zwei Punkten in Flensburg sowie einem Fahrverbot von drei Monaten geahndet.

Außerdem wurden zwei Fahrzeugführer festgestellt, welche ihr Handy während der Fahrt verbotswidrig benutzten. Diese Verstöße wurden jeweils mit einem Bußgeld von 100 Euro geahndet.

Diebstahl Fahrrad

Am 20.07.2018 gegen 13.30 Uhr wurde in **Bitterfeld** ein 28er Damenfahrrad vor einem Supermarkt in der Auerstraße abgestellt und angeschlossen. Als die Besitzerin gegen 14:00 Uhr ihr Rad wieder nutzen wollte, musste sie den Diebstahl feststellen. Es entstand ein Sachschaden von ca. 150 Euro.

Diebstahl von Baustelle

In der Zeit vom 17.07.2020, 16:30 Uhr bis zum 20.07.2020, 06:00 Uhr verschafften sich unbekannte Täter Zutritt zum Gelände einer Baustelle an der Hohen Brücke in **Köthen** und entwendeten zwei Vibrationsplatten sowie mehrere Meter Telefonkabel. Der Stehlschaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de